

Ortsnachrichten Kirchhausen



HIN Heilbronn



Donnerstag, 30. Juni 2022

Nummer 26 | Jahrgang 2022

Unterstützen Sie unser
Kunstprojekt

Kleine Menschen tun Großes:

Vermissage

am Freitag, den 08.07.2022

Ganz herzlich laden wir alle Eltern, Großeltern und Interessierte auf das Schulgelände der Deutschorden-Grundschule ein. Ab 14:30 Uhr bewirten wir Sie mit Kaffee und Kuchen sowie kalten Getränken und Bratwürsten. Die Ausstellung der Schülerarbeiten findet zeitgleich im Schulgebäude statt. Wir freuen uns auf Sie!

DEUTSCHORDEN-GRUNDSCHULE
KIRCHHAUSEN

DO
GS



Freunde und Förderer
der Deutschorden-Grundschule-Kirchhausen

e.V.

Deutsches Rotes Kreuz 



Ortsverein Frankenbach

Kirchhausen - Biberach - Bonfeld - Fürfeld

Deutsches Rotes Kreuz 

Ortsverein Frankenbach

Kirchhausen - Biberach - Bonfeld - Fürfeld

gründet



Jugendrotkreuz

Das erste Treffen ist am
02.07.2022
in der **Gemeindehalle Frankenbach**
(Untergeschoss)
Würzburger Str. 36

Ihr möchtet dem Jugendrotkreuz beitreten
und Spaß haben?

Ihr seid zwischen 8 und 12 Jahre alt, dann
kommt zum ersten Treffen.

Beim Frankenbacher Jugendrotkreuz seid ihr
genau richtig!

Unser Kennenlern-Programm startet um 10 Uhr!

Was Euch erwartet:

- Kennenlern-Spiel 'Spitzname Memory'
- Frühstück
- Gruppenwettbewerbsspiel 'Schwindlige Fahne'
- Gruppen Quiz



Ihr meldet euch ganz einfach per E-Mail* an:

jugend@drk-frankenbach.de

Ihr nennt uns euren

Namen (Vor- und Nachname)

Geburtstag (Tag, Monat, Jahr)

und eure Telefonnummer

Bitte bringt auch eure Eltern zum ersten Treffen mit!

(*Die Datenschutzregelung bekommt ihr nach der Anmeldung per E-Mail zugeschickt)

Ansprechpartnerin DRK Ortsverein Frankenbach:

Regina Fischer; Tel. 07131-482084

vorstand@drk-frankenbach.de

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Grünabfallcontainer: hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlossstr. 147

Restmüllabfuhr und Biotonne: Termine im Abfallratgeber 2021

Apotheke: Schlossapotheke, Schlossstr. 61 Tel. 90 1234

Ärzte: (siehe auch unter „Notfälle“)
Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten) Tel. 56 66

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: **docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711-96589700 oder docdirekt.de

Bürgeramt, Schlossplatz 2, Tel. 70 44
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de Fax 14 48
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer) 900 68 05
Sprechstunden: Montag 7.30 - 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr,
Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr u. 14 - 18 Uhr, Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen: 90 24 53
E-Mail: roland.saller@heilbronn.de Mobil 01 60/584 35 48

Bezirksschornsteinfegermeister:
Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn Tel. 90 10 40

Coronahotline: Verdachtsfälle und Hausärzte können sich unter **07131 56-4929** jeweils Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr und zusätzlich am Wochenende jeweils von 12 bis 16 Uhr informieren, was im konkreten Verdachtsfall zu tun ist.

Deutschordenshalle: Kapellenweg 25 Tel. 72 93

Fahrbücherei, Haltestellen: (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek)
Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünne 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr.

Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 071 31/56-21 00
Feuerwehr – städtisches Amt

Feuerwehrhaus Kirchhausen, Schlossstraße 147
Abteilungskommandant:
Alexander Czok, Am Teuerbrünne 71 Mobil 01 73/700 79 97

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

Freibad: Kapellenweg 28 Tel. 58 47

Friedhof: während der Dienstzeit Tel. 70 44
außerhalb der Dienstzeiten Tel. 071 31/797 95-3
Fax 071 31/797 95-59
Mobil 01 72/653 30 37

Rufbereitschaft

Kirchen:
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36 Tel. 071 31/741 60 01
Ev. Pfarramt Kirchhausen
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de Tel. 61 06 od. 81 25
Ev. Pfarramt Biberach
Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de Tel. 90 11 23
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,
Pfr. Sefer Jakob Tel. 14 96

Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte)
Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 Tel. 07131/56-3728
E-Mail: irina.richter@heilbronn.de Fax 07131/56-163728

Jugendtreff Kirchhausen Tel. 1413

Kindergarten
Städt. Kindergarten, Poststr. 25 Tel. 72 71
Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23 Tel. 07131/741 61 00

Notfälle, Notarzt
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Krankentransport
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 1 92 22

Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.

Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Polizei Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckargartach, Tel. 071 31/2 83 30
Frankenbacher Str. 24 – 26,
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de

Postagentur/Busfahrkartenverkauf:
Getränke Mohr, Schlossstr. 48 Tel. 912 61 11
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 14.00 Uhr

Rettungsdienst
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule
Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4 Tel. 71 81
VHS Zweigstelle Kirchhausen Tel. 4560
Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,
E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

Strom
ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Telefonseelsorge 8000/111 01 11

Wasserversorgung – Gas
Heilbronner Versorgungs GmbH Tel. 071 31/56-25 88
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.

Zahnärzte
Dr. med. dent. Mladen Andrić, Schulbunnenstr. 8 Tel. 940 94
Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter Tel. 0711/787 77 12

Heilbronner Verkehrsverbund Tel. 071 31/88 88 60
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr Fax 071 31/888 86 99
E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH,
74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de



Mitteilungen des Bürgeramtes



Abfuhrtermin Blaue Tonne

Montag, 04.07.22

Restmüll 2-wöchentlich und Biotonne

am Mittwoch 06.07.2022.

Schlossstraße 45 – gegenüber der St. Alban Kirche Parkflächen frisch gerichtet!

In der 25. Kalenderwoche wurde auf Anregung des Bürgeramts die städtische Fläche Schlossstraße 45 durch das Betriebsamt zum Parken geplant und neu geschottert.

Das Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung hat hierfür den Auftrag erteilt.



Wir bitten die Autofahrer nun wie auf dem Bild seitlich Richtung Osten oder Westen zu parken und den mittleren Bereich für die Einfahrt frei zu lassen. So bleibt möglichst viel Kapazität zum Parken erhalten. Die Fläche wird nun auch regelmäßig kontrolliert, um wilden Ablagerungen im hinteren Bereich entgegenzutreten und zu verhindern.
Ihr Bürgeramt Kirchhausen

Rollende
Bibliothek
Heilbronn

robi

Haltestelle in Kirchhausen

Am Schloss
Mittwoch 15.15 – 16.00 Uhr

Am Teuerbrünnele
Jeden letzten Samstag im Monat
12.15 – 13.00 Uhr



Berliner Platz 12
74072 Heilbronn
Tel.: (07131) 56-2663
Fax: (07131) 56-2950
E-Mail: bibliothek@stadt-heilbronn.de
www.robi.stadtbibliothek-heilbronn.de

Verkehrsbeeinträchtigungen

Wegen Tiefbauarbeiten anlässlich eines Wasserrohrbruchs kommt es weiterhin an der Einmündung Gartachgastraße/ Am Teuerbrünnele zu einer teilweisen Fahrbahnspernung. Diese Maßnahme dauert voraussichtlich bis 05.07.2022.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihr Bürgeramt

Eröffnung des Recyclinghofs Kirchhausen

Am 7. Juli 2022 um 14 Uhr wird der neue „Recyclinghof Kirchhausen“ durch Herrn Oberbürgermeister Harry Mergel eröffnet. In der Ernst-Abbé-Straße im Gewerbegebiet Kirchhausen haben die städtischen Entsorgungsbetriebe einen modernen Recyclinghof errichtet, der für die gemeinsame Nutzung durch die Bürgerinnen und Bürger aus den Stadtteilen Kirchhausen und Biberach vorgesehen ist. Der Recyclinghof in Biberach wird geschlossen und ist letztmalig am Dienstag, 5. Juli 2022, geöffnet.

Rund 600.000 Euro haben die Entsorgungsbetriebe für den neuen Recyclinghof Kirchhausen mit großzügigen Platzverhältnissen investiert. Durch das kundenfreundliche Konzept mit zwei Betriebsebenen können Abfälle bequem und ohne Treppennutzung in tiefergestellte Sammelcontainer oder ebenerdige Presscontainer eingefüllt werden. Außerdem hat der neue Recyclinghof einen separaten Ein- und Ausfahrtsbereich, sodass es zu keinen Behinderungen im Verkehrsfluss kommt und die Abwicklung der Anlieferungen schnell erfolgen kann. Der Recyclinghof Kirchhausen ist ab dem 7. Juli insgesamt 16 Stunden pro Woche zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr/
Samstag von 08.00 bis 16.00 Uhr.

Nähere Informationen unter www.heilbronn.de (Abfallentsorgung, Recyclinghöfe).

Kfz-Zulassungsstelle geschlossen

Freitag, 1. Juli

Die städtische Kfz-Zulassungsstelle ist am Freitag, 1. Juli, wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen.

A6-Anschlussstelle Heilbronn/Untereisesheim wegen Bauarbeiten teilweise gesperrt

Für den Einbau des neuen Straßenbelages an der Anschlussstelle Heilbronn/Untereisesheim (36) muss nach Mitteilung der Projektgesellschaft ViA6West die Abfahrt von der A6 (von Nürnberg kommend) sowie die Zufahrt in Richtung Mannheim voll gesperrt werden.

Die Sperrung beginnt am **Mittwoch, 06. Juli 2022, 06.00 Uhr**, und dauert voraussichtlich bis **Samstag, 16. Juli 2022, 15.00 Uhr**.

Verkehrsteilnehmer mit Fahrtziel Heilbronn/Untereisesheim/Bad Wimpfen/Neckarsulm-Obereisesheim von Nürnberg kommend werden gebeten, bereits die Abfahrt Heilbronn/Neckarsulm (37) zu nutzen. Die Umleitungsstrecken sind entsprechend ausgeschildert.

Verkehrsteilnehmer mit Fahrtziel Richtung Mannheim von Heilbronn/L1100 und Obereisesheim/L1100 kommend werden ebenfalls gebeten, die Anschlussstelle Heilbronn/Neckarsulm (37) zu nutzen.

Sollten die Arbeiten früher als geplant fertiggestellt sein, wird die Sperrung entsprechend zeitnah aufgehoben.

Systemausfälle wegen Umbauarbeiten

Auch städtische Webseiten betroffen

Aufgrund von Umbauarbeiten an zentralen Infrastrukturalternativen stehen die städtischen Webseiten am Mittwoch, den 29. Juni, ab 20 Uhr nicht zur Verfügung.

Neben der städtischen Webseite heilbronn.de betrifft dies auch welcome.heilbronn.de, die Teilnehmungsplattform wirsind.heilbronn.de sowie die Webangebote der Feuerwehr, des Stadtarchivs, des Jugendgemeinderats, der Musikschule, der städtischen Museen, der Stadtbibliothek und des Literaturhauses.

Auch die städtischen E-Mail-Systeme und Telefonanlagen sind betroffen, während des Systemupdates versandte Mails werden zeitverzögert zugestellt.

Die Arbeiten sollen im Laufe des Abends abgeschlossen werden.

Kamerunischer Minister besucht Heilbronn

Austausch und Eintrag ins Gästebuch der Stadt

Kamerunische Jugendliche, die Praxiserfahrung im deutschen Arbeitsalltag sammeln – das ist der Wunsch von Kamerunischer Minister für Jugend und politische Bildung, Mounouna Foutsou,



(v.l.): Oberbürgermeister Harry Mergel mit dem kamerunischen Minister für Jugend und politische Bildung, Mounouna Foutsou und seine Exzellenz Victor Ndoki, der Botschafter von Kamerun in Deutschland
Foto: B. Kimmerle/Stadt Heilbronn

der heute zu Gast im Heilbronner Rathaus gewesen ist. Oberbürgermeister Harry Mergel empfing den Minister und seine Delegation im großen Ratssaal. Begleitet hat sie unter anderem Victor Ndoki, der Botschafter von Kamerun in Deutschland, und Valère Bernard Hiobi, der Vorsitzende des Vereins My Africa e.V. mit Sitz in Bad Friedrichshall. Foutsou trug sich dort in das Gästebuch der Stadt Heilbronn ein. In dem Eintrag schrieb er unter anderem, dass er sich auf die künftige Zusammenarbeit freue. In Zukunft sollen nämlich die freundschaftlichen Beziehungen zwischen jungen Menschen aus Kamerun und Deutschland gefördert und gestärkt werden. Kamerunische Jugendliche sollen die Möglichkeit bekommen, in Betrieben, Handwerkskammern oder auch Schulen, Erfahrungen zu sammeln, welche sie wiederum in Kamerun einsetzen können. Diese Praxiserfahrung fehlt jungen Menschen in Kamerun meist auf-

grund der geringen Anzahl an Betrieben und Ähnlichem. „In Heilbronn leben Menschen aus über 150 Nationen harmonisch miteinander. Wir sind stolz auf diese Vielfalt und tragen gerne dazu bei, dass Firmen und Institutionen aus der Region mit motivierten Jugendlichen aus Kamerun in Kontakt treten“, sagte Oberbürgermeister Harry Mergel. Der Austausch erfolgte über den Verein My Africa e.V., mit dem die Stadt Heilbronn bereits auf kultureller Ebene in der Vergangenheit in Kontakt stand.

Kindertagespflege Heilbronn – Qualität durch Qualifizierung

Herzlichen Glückwunsch zum Abschluss der ersten Anschlussqualifizierung im Raum Heilbronn!

Am 09. Juni 2022 erhielten die zwölf Teilnehmerinnen der ersten Anschlussqualifizierung 140+ ihre Zertifikate. Die ARKUS gGmbH führte die Qualifizierung 140+ als erster Bildungsträger im Raum Heilbronn durch.



Im September 2021 startete die Anschlussqualifizierung. Die Teilnehmerinnen aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn arbeiten zu dem Zeitpunkt bereits als Kindertagespflegeperson in Anstellung bei ARKUS oder in Selbstständigkeit. Die Hälfte ist bereits seit zehn Jahren im Bereich der Kindertagespflege tätig, weswegen der Schritt hin zu einer erneuten Qualifizierung anfangs mit Respekt begegnet wurde und seitens der Kindertagespflegepersonen mit vielen Fragen einherging – schaffe ich das, was erwartet mich und wie vereine ich den Arbeitsalltag mit der Qualifizierung? Die Anschlussqualifizierung 140+ ist eine tätigkeitsbegleitende Qualifizierung in der Kindertagespflege. Auf diese Weise erfolgt ein direkter Transfer von Theorie und Praxis. Voraussetzung zur Teilnahme ist der erfolgreiche Abschluss der Grundqualifizierung mit 160 Unterrichtseinheiten (UE). Bis 2019 genügte die Qualifizierung der 160 UE, die dann 2020 bundesweit von einer neuen Qualifizierung mit 300 UE abgelöst wurde. Die Anschlussqualifizierung mit 140 UE ermöglicht allen Kindertagespflegepersonen durch Aufstockung, ebenfalls die 300 UE zu erreichen. Dies trägt zur kontinuierlichen Qualitätssicherung im Rahmen der Kinderbetreuung bei und ermöglicht einen stetigen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen.

Die ARKUS gGmbH führt in Kooperation mit der Stadt Heilbronn sowie dem Landesverband für Kindertagespflege Baden-Württemberg im Rahmen der Qualifizierungsoffensive #berufungskindertagespflege Anschlussqualifizierungen und 300er Qualifizierungen durch.

Der feierliche Abschluss fand in Anwesenheit der Teamleitung der ARKUS Kindertagespflege Claudia Scifres, der zuständigen Fachberatung der Stadt Heilbronn Karin Idler sowie der zwölf Absolventinnen statt, die sichtlich erfreut und mit Stolz erfüllt sind, diese Aufgabe gemeistert zu haben! Für die ARKUS Geschäftsführerin Birgitt Wölbing ist dies ein gelungener Start und eine geeignete Vorlage für viele weitere Anschlussqualifizierungen.

Sportliche Teilhabe-Beratende gesucht

Für mehr Inklusion im Sport

Die Stadt Heilbronn sucht Sportbegeisterte mit einer mentalen Beeinträchtigung, die Interesse haben, sich zum Teilhabe-Beratenden ausbilden zu lassen. Die Ausbildung gehört zu dem Projekt LIVE – Lokal Inklusiv Verein(tes) Engagement. Dieses

findet im Zusammenhang mit den Special Olympics World Games 2023 statt, der größten Sportbewegung für Menschen mit mentaler oder mehrfacher Beeinträchtigung.

Die Teilhabe-Beratenden sollen helfen, dass es für Menschen mit einer Behinderung einfacher wird Sport zu machen und an Veranstaltungen teilzunehmen. Dazu sollen sie Sportvereine beraten und dazu beitragen, Berührungspunkte abzubauen. Außerdem unterstützen die Teilhabe-Beratenden die Stadt Heilbronn bei der Vorbereitung des Hosttown-Programms für die chilenische Delegation, die im Vorfeld der Special Olympics einige Tage Heilbronn und Neckarsulm besucht.

Bei der zweitägigen, kostenlosen Ausbildung lernen die Teilnehmenden alles Wichtige über die Special Olympics und über Inklusion in Heilbronn. Interessenten für die Ausbildung müssen mindestens 18 Jahre alt sein und selbst eine mentale oder mehrfache Beeinträchtigung haben. Außerdem sollten sie gerne Sport machen, das Thema Inklusion wichtig finden sowie sich gerne unterhalten und neue Leute kennenlernen.

Wer Interesse hat, Teilhabe-Berater oder Teilhabe-Beraterin zu werden, kann sich bis zum 29. Juli bei der Inklusionsbeauftragten der Stadt Heilbronn, Irina Richter, bewerben: Marktplatz 7, Telefon 07131/56-3728, Fax 07131/56-163728, E-Mail: irina.richter@heilbronn.de, Skype (für Gebärdensprachnutzende): Inklusionsbeauftragte Stadt Heilbronn.

Alle Informationen zu LIVE und zum Hosttown-Programm finden Sie unter: www.heilbronn.de/hosttown.

Quartiersrundgang in der Innenstadt Nord

Mittwoch, 29. Juni: Bürgerbeteiligung zur Straßenraumnutzung

Wie soll der knappe Straßenraum speziell in der nördlichen Innenstadt genutzt werden? Mit der Bürgerbeteiligung „Meine Innenstadt Nord/Leitlinien zur Straßenraumnutzung“ will die Stadt Heilbronn jetzt die konkrete Umsetzung der im Juli 2021 vom Gemeinderat beschlossenen Leitlinien mit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort diskutieren und die örtlichen Interessengruppen in die Ausgestaltung einbeziehen. Nach einem ersten Termin im Mai findet dazu am Mittwoch, 29. Juni, 18 Uhr, ein zweiter Rundgang statt, der dieses Mal durch die Lammgasse, Gemminger Gasse, Hasengasse und Schwibbogen-gasse führt.

Der etwa zweistündige Quartiersrundgang startet am „Parklet“ vor der Lohtorstraße 11 und wird von Timo Buff vom externen Netzwerk für Planung und Kommunikation moderiert. Als Ansprechpartner stehen Jens Boysen, stellvertretender Leiter des Amtes für Straßenwesen, Marie-Luise Bertsch, Sachgebietsleiterin Mobilitäts- und Verkehrsplanung beim Amt für Straßenwesen, zur Verfügung. Anmeldungen hierfür sind online unter <https://eveeno.com/784520710> sowie unter Telefon 07131/56-3367 möglich.

Im Vorfeld des Quartiersrundgangs laden die Organisatoren zudem von 14 bis 17 Uhr zu einem offenen Straßengespräch ein, um Informationen über die Straßenraumgestaltung auszutauschen sowie offene Fragen zu klären. Treffpunkt ist auch hier das „Parklet“ vor der Lohtorstraße 11.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.heilbronn.de/meine-innenstadt-nord oder unter <https://wirsind.heilbronn.de>.

Leitlinien sollen Straßenraum attraktiver machen

„Der Straßenraum ist knapp bemessen und kann nicht zweimal verteilt werden“, betont Bürgermeister Wilfried Hajek. „Daher wollen wir weg von der überwiegenden Nutzung als Abstellraum für Autos und hin zu einem ausgewogenen Nutzungsmix, der Anwohnern, Händlern und Besuchern mehr Aufenthaltsqualität verschafft.“

Die 2021 beschlossenen Leitlinien zur Straßenraumnutzung sehen vor, dass das Parken zwar grundsätzlich eine der Kernnutzungen bleiben soll. Jedoch sollen künftig auch konkurrierende Nutzungen wie das Einkaufserlebnis und die Außen-gastronomie, der Umwelt- und Klimaschutz sowie die Klimaresilienz, die Aufenthaltsqualität sowie alternative Mobilitätsangebote deutlich mehr Gewicht erhalten.

In Heilbronn soll in Zukunft der Grundsatz „Parken im Parkhaus“ gelten und durch das aktuell in Aufbau befindliche neue Park- und Verkehrsleitsystem auch zu weniger Parksuch-

verkehr führen. Zudem soll das Anwohnerparken verbessert werden: Die Straßenverkehrsordnung gibt vor, dass tagsüber bis zu 50 Prozent der Parkplätze nur für Bewohner zur Verfügung stehen dürfen, nachts sogar bis zu 75 Prozent. Dies soll kombiniert werden mit einer restriktiven Ausgabe von Ausnahmegenehmigungen an Mitarbeitende von örtlichen Betrieben. Zugleich soll die Verfügbarkeit von Kurzzeitparkplätzen verbessert werden, um Raum für kurze Besorgungen und Behördenbesuche zu schaffen.

Zudem sollen Gehwege für den Fußverkehr freigehalten werden. Dazu soll das Parken auf dem Gehweg künftig erst ab einer Restbreite von mindestens 2,50 Meter erlaubt sein. Um stattdessen Parkplätze auf der Fahrbahn anbieten zu können, wird die Einrichtung von Einbahnstraßen geprüft.

Ein wichtiger Punkt ist weiterhin, die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Straßenraum zu steigern. Dazu sollen etwa Fußgängerzonen ergänzt werden, Raum für gastronomische Nutzungen oder zum Verweilen entstehen sowie Grünflächen erweitert werden, die so auch das kleinräumige Stadtklima verbessern.

Ein weiterer Ansatz ist, Bezahlmöglichkeiten rund um das Parken zu modernisieren und zu digitalisieren. Dazu zählen neue Parkscheinautomaten, über die bar oder mit Karte gezahlt werden kann, aber auch die Möglichkeit, den Parkvorgang per Handy-App abwickeln zu können.

Zwischenspur bis zum neuen Schuljahr

Sanierung und Umbau der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule

Die Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule in der Karlstraße wird seit zwei Jahren im laufenden Betrieb saniert und umgebaut. Bis zum neuen Schuljahr Anfang September soll ein weiteres Etappenziel erreicht sein: die Fertigstellung aller Klassenräume im zweiten Bauabschnitt. Dann können auch alle Schülerinnen und Schüler wieder ins Gebäude ziehen. Seit Baubeginn war immer ein Teil der Schülerschaft in zu Klassenzimmern hergerichteten Containern untergebracht. Bei einem Rundgang über die Baustelle überzeugten sich am Donnerstag, 23. Juni, Oberbürgermeister Harry Mergel, Schuldezernentin Agnes Christner und Baudezernent Wilfried Hajek vom Fortschritt auf der 6200 Quadratmeter großen Baustelle, in die die Stadt Heilbronn fast 23 Millionen Euro investiert.

„Mit der Sanierung und dem Neubau von Schulen untermauern wir unseren Anspruch als Bildungs- und Wissensstadt Heilbronn. Hier investieren wir in die Bildung und Zukunft unserer Kinder“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. Das Schulgebäude stammt aus den 1960er Jahren und wurde bis zum Einzug der rund 420 Fritz-Ulrich-Schülerinnen und -Schüler im Jahr 2018 von der Gerhart-Hauptmann-Grund- und Werkrealschule genutzt. „Der jetzige Umbau dient nun auch dazu, das Gebäude an die besonderen Bedürfnisse einer Gemeinschafts- und Ganztagschule anzupassen“, erklärt Schuldezernentin Christner. Dabei gab es eine enge Abstimmung zwischen der Schule und dem Schul-, Kultur- und Sportamt und dem Gebäudemanagement der Stadt Heilbronn.

Baudezernent Hajek zeigt sich begeistert von den beiden neuen Atrien, die nach den Plänen des Mannheimer Architekturbüros Blocher Partners durch die Überdachung der bislang offenen und wenig einsehbaren Innenhöfe zwischen dem nördlichen und südlichen Gebäuderiegel entstanden sind. „Die sich über alle drei Geschosse erstreckenden rund 13 Meter hohen Atrien sind ein großer Gewinn für das Gebäude. Im Erdgeschoss schaffen sie eine Großzügigkeit, die künftig eine ganz neue Nutzung erlaubt, in den Obergeschossen ermöglichen sie neue barrierefreie Wegebeziehungen. Das ganze Gebäude punktet durch Helligkeit, Freundlichkeit und ein modernes Erscheinungsbild.“

Bereits im November vergangenen Jahres wurde der erste Bauabschnitt fertiggestellt, der nördliche Gebäuderiegel, auch Bauteil A genannt. Seitdem kann hier in den frisch sanierten Räumen, die alle mit Whiteboards, großen weißen Tafeln kombiniert mit großen Bildschirmen, ausgestattet wurden, wieder Unterricht stattfinden. Seit Ostern ist die neue Mensa im Erdgeschoss in Betrieb. Zum neuen Schuljahr sollen dann auch das erste und zweite Obergeschoss des südlichen Riegels,

Bauteil B, mit allen restlichen Klassenzimmern und die beiden neuen Atrien fertiggestellt sein. „Bis dahin heißt es, einen Zwischenspur einzulegen“, sagt Bauleiter Volker Heyn, „damit alles rechtzeitig fertig wird und es dann an den großen Endspurt geht.“

Der Endspurt sind dann bis zum Ende des Jahres die Sanierung und der Umbau des südlichen Erdgeschosses, des Untergeschosses sowie des markanten Anbaus auf seinen hohen Stelzen. Statt der Mensa wird das Bauteil C künftig die Verwaltungsräume, einschließlich dem Lehrerzimmer, beherbergen. Im Erdgeschoss finden neben der bereits eröffneten Mensa und dem bereits fertiggestellten Musikraum zahlreiche weitere Räume Platz, wo die Schülerinnen und Schüler ihre Kreativität ausleben können, darunter Fachklassenräume für Kunst- und Handarbeit, die Lehrküche sowie Räume für Musik- und Theaterpädagogik. Die ehemalige Hausmeisterwohnung wird saniert und dient zukünftig unter anderem der Schulsozialarbeit. Ein großes, lichtdurchflutetes Foyer unterstreicht den einladenden Charakter der Schule.

Verbesserungen bei Barrierefreiheit, Brandschutz und sonstiger Haustechnik

Durch den Einbau einer Aufzugsanlage sowie durch die neuen Galerien in den beiden Atrien wird das Schulgebäude komplett barrierefrei. Zudem werden mit dem Umbau baulich sichere Rettungswege geschaffen und der Brandschutz verbessert. Dazu gehören auch der Einbau einer flächendeckenden Brandmeldeanlage, einer Sicherheitsbeleuchtung sowie einer Sprachalarmierungsanlage.

Um den Klimaschutzziele gerecht zu werden, werden auf der Südseite die Fenster und die Fassadenflächen energetisch ertüchtigt. Sie erhalten eine gedämmte, vorgehängte Fassade aus großformatigen Faserzementtafeln. Die Dachflächen bekommen einen neuen Dachaufbau, auf der künftig eine Photovoltaik-Anlage grünen Strom erzeugen wird. Nach der Erneuerung der Heizungsanlage wird die Hälfte des Wärmebedarfs über eine neue Luftwärmepumpe gedeckt. Die energetischen Maßnahmen an Dach und Fassade orientieren sich am hohen KfW 55-Standard.

Den Schlusspunkt der Arbeiten wird die Neugestaltung des Schulhofs mit Sitzelementen sowie Bewegungs- und Spielgeräte setzen. Wenn alles gut geht, könnte die Schule dann in rund einem Jahr baustellenfrei sein.

Hintergrund

Die Gemeinschaftsschule bereitet ihre Schülerinnen und Schüler auf die drei möglichen Schulabschlüsse vor, unterrichtet alle Kinder einer Altersstufe aber in gemeinsamen Lerngruppen. Dabei werden die Unterrichtsinhalte auf drei Niveaustufen vermittelt, die sich am Bildungsplan der Hauptschule, der Realschule oder des Gymnasiums ausrichten. Besonderheit der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule sind ihr Theaterprofil für alle Schülerinnen und Schüler in den Eingangsklassen 5 und 6 sowie die gymnasialen Profulfächer Naturwissenschaft und Technik (NwT) bzw. Spanisch und Musik/Theater. Jedes Kind hat einen Lerncoach, mit dem in regelmäßigen Abständen die Lernentwicklung besprochen wird.

Dammschulen kurz vor Fertigstellung

Nach langer Bauzeit

In der Dammrealschule in der Heilbronner Nordstadt ziehen in Kürze die Handwerker aus und die 460 Schülerinnen und Schüler ein. Am 18. Juli kehren sie in ihre generalisanierten Klassenräume zurück. Mit diesem Schritt geht eine bald zehnjährige Bauzeit am Schulgebäude, in dem auch die Dammgrundschule ihr Zuhause hat, zu Ende. Bei einem Rundgang verschafften sich am Freitag, 24. Juni, Bürgermeisterin Agnes Christner und Bürgermeister Wilfried Hajek einen Eindruck vom fast fertiggestellten Schulgebäude.

„Mit der Generalsanierung der Dammschulen ist es uns gelungen, ein historisches Schulgebäude zu bewahren und es zugleich für die Erfordernisse einer modernen Schule herzurichten“, freut sich Oberbürgermeister Harry Mergel über den bevorstehenden Abschluss der Sanierungsarbeiten des bereits im Jahr 1908 eingeweihten Gebäudes. „Nach der Sanierung ist das Haus ein echtes Schmuckstück in der Schullandschaft.“

Begonnen hat die umfangreiche Sanierung bereits im Jahr

2012 im Gebäudeteil der Grundschule mit ihren 280 Schülerinnen und Schülern. Sie werden bereits seit Pfingsten vergangenen Jahres wieder in ihren erneuerten Klassenzimmern unterrichtet, nachdem sie von 2015 bis 2021 in eine Containerschule in unmittelbarer Nachbarschaft umgezogen waren. Der Beginn der Hauptarbeiten hatte sich bis ins Jahr 2018 verzögert, nachdem Statiker bei allen Decken massive Mängel festgestellt hatten. Planungen und Kostenrechnungen mussten deshalb komplett überarbeitet werden. Mit dem Ergebnis ist Bürgermeister Wilfried Hajek sehr zufrieden: „Die Sanierung hat sich gelohnt, das Gebäude ist jetzt fit für die nächsten Jahrzehnte.“ Nach der Fertigstellung des Grundschulbereichs war die Realschule dran. Auch ihre Schülerinnen und Schüler hatten während der Bauphase in dem nahegelegenen Containerdorf Unterricht.

Bürgermeisterin Agnes Christner hebt die enge Zusammenarbeit zwischen dem Schul-, Kultur- und Sportamt, dem Gebäudemanagement, den Schulleitungen und der Lehrerschaft in der Bauzeit hervor. „Bei allen Einschränkungen, die die Bauarbeiten mit sich brachten, war es uns wichtig, dass die pädagogische Arbeit nicht leidet und die Schülerinnen und Schüler eine gute Schulzeit haben. Mein Dank gilt Schulleiterin Tina Riek-Hessenthaler von der Grundschule und Schulleiter Slawomir Siewior von der Realschule und den beiden Lehrerkollegien, aber auch den Schülerinnen und Schülern sowie den Eltern und für das große Verständnis und die Flexibilität während der Bauarbeiten.“

Sanierung, Photovoltaik, Barrierefreiheit

Insgesamt wurden in der insgesamt vierjährigen Bauzeit 5800 Quadratmeter Decken erneuert oder saniert. Dabei wurden 70 Tonnen Stahl verbaut, um die Statik des Gebäudes sicherzustellen. Nur in Teilen der Flure war es möglich, die vorhandenen Decken durch das Einziehen von Stahlprofil-Trägern zu erhalten. Dieser weitgehende Eingriff in die Bausubstanz des Gebäudes zog eine ganze Reihe weiterer Arbeiten nach sich: neue Böden und Beleuchtung, neue Waschbecken und Heizkörper, verbesserte Akustik. Für das Fach Naturwissenschaft/Technik (NWT) wurden neue Fachräume geschaffen.

Auch in energetischer Hinsicht wurde das gesamte Haus auf Vordermann gebracht. Das komplett erneuerte Dach der Realschule trägt jetzt eine Photovoltaik-Anlage. Alle Fenster sind neu. „Dies wird zu erheblichen Einsparungen bei den Heizkosten führen“, ist Bürgermeister Hajek überzeugt.

Außerdem wurde die Sanierung genutzt, um die Schule barrierefrei zu erschließen. Dafür sind die Zugänge zur Grund- und zur Realschule künftig über Rampen auch für Rollstuhlfahrer ohne Hindernisse erreichbar. Über einen Aufzug im westlichen Treppenhaus sind alle Stockwerke in beiden Schulen künftig barrierefrei zugänglich.

Bis Ende des Jahres sollen auch die beiden Schulhöfe neugestaltet sein.

Große Investitionen in die Schullandschaft

Die Kosten für die Generalsanierung der beiden Dammschulen, einschließlich der Erneuerung des Schulhofes, belaufen sich auf rund 25 Millionen Euro. Zusammen mit der Sanierung und dem Umbau der Fritz-Ulrich-Gesamtschule, die sich auf fast 23 Millionen Euro summiert, und dem Neubau der Gerhart-Hauptmann-Grundschule, die mit 16 Millionen Euro zu Buche schlägt, investiert die Stadt Heilbronn damit aktuell allein 64 Millionen Euro in die Heilbronner Schullandschaft.

Lückenschluss der Radroute Ost

Bauarbeiten an Einmündungen Kilian- und Titotstraße in Allee

Die Radroute Ost verbindet die Innenstadt mit den Wohn- und Naherholungsgebieten im Heilbronner Osten. Jetzt wird eine letzte Lücke von der Titotstraße über die Allee in die Kilianstraße geschlossen. Dazu finden von Montag, 27. Juni, bis voraussichtlich 8. Juli Bauarbeiten statt. Bei diesen werden die Knotenpunkte auch barrierefrei ausgebaut, um die Nutzung und Sicherheit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen oder einer Sehbehinderung zu verbessern.

Mit Einschränkungen für den Verkehr ist insbesondere durch den Umbau der Mittelinsel auf der Allee zu rechnen, da für die Arbeiten einzelne Fahrspuren in der Allee zeitweise gesperrt

werden müssen. Die Zufahrt in die Titotstraße von der Allee wird mit Einschränkungen weiterhin möglich sein. Hier werden die Gehwege neu gepflastert und an den in nördlicher Richtung angrenzenden Bestand angepasst. Im Bereich der Kilianstraße /Allee finden Bauarbeiten nur im Gehwegbereich statt. Hier bleibt der Straßenverkehr weitgehend ungestört. Wo erforderlich werden auch die Ampeln erneuert.

16 neue Stolpersteine im Gedenken verlegt

Erinnerung an die Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung



Künstler Gunter Demnig verlegt vor der Achtungsstraße 21 fünf Stolpersteine in Gedenken an Familie Kahn.

Künstler Gunter Demnig verlegt vor der Achtungsstraße 21 fünf Stolpersteine in Gedenken an Familie Kahn.

Den Opfern des Nationalsozialismus ihren Namen zurückgeben und sie an ihrem letzten freiwillig gewählten Wohnort im Stadtraum sichtbar machen – dieses Ziel verfolgt Künstler Gunter Demnig nun bereits seit 2009 in Heilbronn. Begleitet wird er dabei vom Runden Tisch Stolpersteine, der die Aktion koordiniert und gemeinsam mit dem Stadtarchiv Heilbronn die Forschungen zu den Wegen und Schicksalen der ermordeten Heilbronnerinnen und Heilbronner begleitet. „In Heilbronn lässt sich mittlerweile kaum ein Fußweg gehen, ohne nicht mindestens einem Stolperstein zu begegnen. Dieses Sichtbarmachen der Schicksale der Opfer des Nationalsozialismus in unserer Stadt, dient der Erinnerung und ist zugleich gesellschaftliches Mahnmal“, verdeutlicht Oberbürgermeister Harry Mergel.

Nach pandemiebedingter längerer Pause wurden am Freitag, 24. Juni, 16 Stolpersteine verlegt, die an die Schicksale deportierter, auf grausame Weise ermordeter oder aus ihrer Heimat vertriebener Heilbronnerinnen und Heilbronner erinnern. In einer gemeinsamen Aktion von Künstler Gunter Demnig, Vertreterinnen und Vertretern des runden Tisch Stolpersteine und der Stadt wurde an insgesamt sechs Stationen – vor dem Haus Achtungsstraße 21, vor der Fischergasse 20, der Kirchnerbrunnstraße 28, der Innsbrucker Straße 29, der Goethestraße 44 und der Erlenbacher Straße 18 – der Opfer gedacht und ihre Biografien wurden laut verlesen.

Als besondere Gäste waren Nachfahren von Max, Berta und Rosemarie Kander aus Israel angereist. Die ehemaligen Schülerinnen des Ely-Heuss-Knapp-Gymnasiums Andrea Henger, Zeynep Büyüç und Nicole Kralj hatten die Biografien der Familie Kander, an deren Schicksale nun Stolpersteine vor der Goethestraße 44 erinnern, recherchiert und in diesem Zuge Kontakt zur Familie aufgebaut.

Das Projekt Stolpersteine in Heilbronn wird vom offenen Runden Tisch Stolpersteine getragen, in dem sich unter anderem Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Lehrer und Ausbilder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürgern engagieren. „Ich danke dem Künstler Gunter Demnig und dem Runden Tisch Stolpersteine, insbesondere dem ehemaligen Koordinator Günter Spengler für ihr Wirken und bin froh und dankbar, dass der Runde Tisch mit Dr. Richard Mössinger einen würdigen Nachfolger als Koordinator gefunden hat“, würdigte Oberbürgermeister Harry Mergel das Wirken der Ehrenamtlichen.

Mehr Informationen zum Projekt unter www.stolpersteine-heilbronn.de.



Standesamtsnachrichten

Glückwünsche

Goldene Hochzeit feiern am Donnerstag, 30. Juni 2022, die Eheleute Barbara und Josef Bopp.

Wir gratulieren sehr herzlich.

Ihr Bürgeramt Kirchhausen

Glückwünsche

80. Geburtstag feiert am Montag, 4. Juli 2022, Frau Marga Anna Mieth geb. Rappold. Wir gratulieren sehr herzlich. Ihr Bürgeramt Kirchhausen



Schulnachrichten

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Das Sommerprogramm der Volkshochschule Heilbronn ist online

Sommer, Sonne, Volkshochschule: bewegen, entspannen, besichtigen, fotografieren, malen und gestalten ... Mit dem Sommerprogramm

der Volkshochschule Heilbronn (VHS) entdecken Interessierte Neues und werden unter überwiegend blauem Himmel in den Urlaubswochen aktiv. „Die Sommer-VHS bietet vielfältige Anreize, die schönsten Wochen des Jahres attraktiv und abwechslungsreich zu gestalten“, sagt VHS-Leiter Peter Hawighorst. Rund 40 Angebote stehen vom 18. Juli bis 14. August zur Auswahl.

Unter dem Motto „Unterwegs im Ländle“ entdecken die Teilnehmenden attraktive Orte in der Region: Die VHS-Sommerradtour führt in die Stauferstadt Bad Wimpfen, ein nachhaltiger Stadtspaziergang unter anderem zum Unverpacktladen und in Stuttgart führt Gartenautorin Agnes Pahler u. a. durch den Rosensteinpark.

Beim Besuch der Sternwarte steht das James-Webb-Weltraumteleskop im Mittelpunkt, beim Besuch des Heilbronner SWR-Studios kann die Produktion von Hörfunksendungen und Fernsehbeiträgen live miterlebt werden. Wer selbst künstlerisch aktiv werden möchte hat die Möglichkeit, eine Litfaßsäule mitzugestalten, ein abstraktes Landschaftsbild zu kreieren oder im einwöchigen Sommeratelier mit Dipl. Bildhauerin Sybille Nestrasil eine exklusive Gartenskulptur anzufertigen. Junge Künstler gestalten in Kursen der Jugendkunstschule Kieselsteine, zeichnen Tiere im Zoo, entwerfen dreidimensionale Bilder und vieles mehr.

Beim „High Intensity Interval Training (HIIT)“ werden Kalorien verbrannt, ebenso beim Line Dance. „Qigong im Park“ und „Indian Balance“ bieten wohltuende Entspannung. Anregende Gespräche verspricht die französische Plauderstunde „Apéro-Conversation“. Spannung pur erwartet die englisch-sprechenden Teilnehmenden der „Crime Time“ beziehungsweise „English Tea Time“ auf den Spuren von Sherlock Holmes. An einem lauen Sommerabend darf auch „Kultur im Freien“ nicht fehlen: Der Gitarrist Volker Luft nimmt die Zuhörenden am Donnerstag, 21. Juli, unter dem Titel „Klangwelten“ mit auf eine Reise von der Renaissance zum Flamenco und vom Barock zum Tango. Die Karlsruher Autorin Janina Hecht liest am Dienstag, 26. Juli, aus ihrem Debütroman „In diesen Sommern“ und berichtet dabei nicht nur von schönen Tagen.

Info

Das komplette Sommerprogramm der vhs ist unter www.vhs-heilbronn.de veröffentlicht. Information und Anmeldung unter Telefon 07131/99650 und www.vhs-heilbronn.de.



Aktuelles

Kfz statt Rente

Wenn körperlich beeinträchtigte Menschen aus gesundheitlichen Gründen ihren Arbeitsplatz nicht mehr mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen können, sind sie häufig auf Unterstützung angewiesen. Die Deutsche Rentenversicherung kann diese im Rahmen einer „Kraftfahrzeug-Hilfe“ zur beruflichen Wiedereingliederung bieten.

Um die Mobilität wiederherzustellen und ein frühzeitiges Ausscheiden aus dem Arbeitsleben zu verhindern, kann die

Deutsche Rentenversicherung zum Beispiel den Kauf eines behindertengerechten Autos oder dessen Zusatzausstattung unterstützen.

Die Kulturwerkstatt Kirchhausen präsentiert

LIVE in Kirchhausen!

Alois Gscheidle

Freitag, 5. Aug. 2022, 20 Uhr

im Schlosshof oder in der Zehntscheune (wetterabhängig)

Marcus Neuweiler alias Alois Gscheidle löst mit Situationskomik, Spielwitz und Verwandlungstalent Bäche von Freudentränen aus.

Ticket: 15 €

Eintrittskarten ausverkauft!

Schwäbisches Kabarett zum Anlassen

Bürgeramt Kirchhausen
Schloßplatz 2

Tickets sind ausschließlich im Vorverkauf erhältlich!
Keine Abendkasse!

Bewirtung durch den Sunrise Chor Kirchhausen

HIN Heilbronn HGV Kirchhausen e.V. VR Bank Heilbronn Schwäbisch Hall eG

Höhere Rente ab 1. Juli

Zum 1. Juli 2022 steigen die Renten um 5,35 Prozent in den alten Bundesländern und um 6,12 Prozent in den neuen Bundesländern. Dadurch erhalten bundesweit rund 21 Millionen Menschen mehr Rente.

Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 Rentnerin oder Rentner wurde, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni. Begann die erste Rentenzahlung ab April 2004, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlungsbetrag angewiesen.

Der Renten Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.



Veranstaltungen in Heilbronn

Backnanger Autor liest im Literaturhaus

Kai Wieland liest aus zweitem Roman „Zeit der Wildschweine“

Ein lokaler Autor, der mit seinem Debüt „Amerika“, das auch in Heilbronn spielt, einigen Erfolg verzeichnen konnte, ist am Montag, 4. Juli, um 19 Uhr zu Gast im Literaturhaus Heilbronn. Der aus Backnang stammende Kai Wieland stellt seinen zweiten Roman „Zeit der Wildschweine“ vor.

Reisejournalist Leon träumt von Selbstverwirklichung – für die Beständigkeit seiner Familie hat er wenig Verständnis. Als sich die Gelegenheit bietet, der Enge der Heimat zu entfliehen und stattdessen mit dem faszinierenden Fotografen Janko

französische Niemandsorte zu erkunden, greift er zu. Doch die anstehende Reise verläuft nicht wie geplant. Je länger Leon und Janko in Frankreich nach Niemandsorten suchen, desto stärker verwickeln sie sich in einen intellektuellen Machtkampf. Wer, so die alles entscheidende Frage, gewinnt mit seiner Kunst die Deutungshoheit über die Realität – der Journalist oder der Fotograf? Als sich abzuzeichnen beginnt, dass Janko Verrat an der gemeinsamen Sache begehen wird, ist es für Leon längst zu spät, unbeschädigt aus der verhängnisvollen Beziehung zu entkommen.

Kai Wieland, geboren 1989 in Backnang, nach dem Abitur absolvierte er eine Ausbildung zum Medienkaufmann, studierte anschließend Buchwissenschaft an der LMU in München und arbeitet seit 2016 für ein Verlagsbüro in Stuttgart. Mit seinem Debüt „Amerika“ wurde er u.a. mit dem Thaddäus-Troll-Preis ausgezeichnet.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation des Literaturhauses mit der Volkshochschule Heilbronn.

Tickets sind für 10 € auf <https://diginights.com/literaturhaus> zu erwerben.

Queer – was bedeutet das?

Donnerstag, 7. Juli: Identity Talk

Beim fünften Identity-Talk der städtischen Stabsstelle Partizipation und Integration am Donnerstag, 7. Juli, 19 Uhr, wird der Journalist Salman Tyyab mit seinen Gästen darüber sprechen, was „queer“ bedeutet: Wer kennt queere Menschen? Warum braucht es gendergerechte Sprache? Was bedeutet eigentlich LGBTQIA+? Mit welchen Herausforderungen kämpfen queere Menschen in Heilbronn?

Wer Interesse hat, Themen einzubringen, oder dabei zu sein, kann sich gerne unter E-Mail an: integration@heilbronn.de melden. Die Teilnahme ist auch über den Youtube-Kanal der Stadt Heilbronn per Live-Stream und Chat unter www.youtube.com/stadtheilbronn möglich.

Die Veranstaltungsreihe findet im Rahmen des Projekts „Wer sind wir?“ statt und wird durch das Land Baden-Württemberg im Rahmen des Förderaufrufs 2020 „Integration vor Ort“ gefördert. 2022 sind zwei weitere Folgen des Identity-Talks geplant.

Befragung am Dienstag, 28. Juni, im Rahmen von „queer*hn“
Bereits am Dienstag, 28. Juni, findet auf dem Marktplatz – initiiert vom Jugendgemeinderat und der Antidiskriminierungsstelle Heilbronn – die Aktion „queer*hn“ statt.

Bereits an diesem Tag wird Salman Tyyab zusammen mit der Heilbronnerin Luna Lube Menschen in der Heilbronner Innenstadt befragen. Ziel ist es dabei, offen zu fragen, den Menschen mit ihren Anliegen sichtbar zu machen sowie den öffentlichen Diskurs um diskriminierungskritischen Umgang mit Menschen verschiedenster sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität anzuregen.

Heilbronner Einblicke

Wissenspause 2022 – Start am Montag, 4. Juli

Bei den diesjährigen Wissenspausen im Deutschhof diskutiert der Direktor des Stadtarchivs Heilbronn, Professor Christhard Schrenk, an zehn Tagen mit Expertinnen und Experten über Themen, die in der Vergangenheit für Heilbronn prägend waren, die in der Gegenwart wichtig sind und die voraussichtlich auch in der Zukunft Bedeutung für die Stadt haben werden.

Die Reihe „Wissenspause im Deutschhof“ findet vom 4. bis zum 15. Juli immer montags bis freitags im Großen Deutschhof statt. Beginn der rund dreiviertelstündigen Gesprächsrunden ist jeweils um 12.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Veranstalter ist neben dem Stadtarchiv das Schul-, Kultur- und Sportamt der Stadt Heilbronn; Medienpartner ist auch in diesem Jahr die Heilbronner Stimme.

Hinweise zur Barrierefreiheit

Der Deutschhof ist ebenerdig erreichbar. Eine rollstuhlgerechte Toilette und eine induktive Höranlage sind vorhanden. Die VHS-Toilette für alle (Wickelmöglichkeit für Erwachsene) kann genutzt werden. Weiterer Unterstützungsbedarf kann per E-Mail an stadtarchiv@heilbronn.de angemeldet werden.

Die Termine im Überblick

Montag, 4. Juli

Heilbronn – Stadt der Medizin. Gesprächspartner sind Prof. Dr. Wolfgang Linhart, ärztlicher Direktor der SLK-Kliniken und Dr. Bernd Salzer, Dermatologe und Vorsitzender des Fachärztlichen Berufsverbands Baden-Württemberg.

Dienstag, 5. Juli

Heilbronn – Stadt der Orchester. Gesprächspartner sind Case Scaglione, Chefdirigent des Württembergischen Kammerorchesters (WKO) und Prof. Alois Seidlmeier, Chefdirigent des Heilbronner Sinfonieorchesters (HSO).

Mittwoch, 6. Juli

Heilbronn – Stadt der Technikbegeisterung. Gesprächspartner sind Dr. Wolfgang Hansch, Gründungschef der Experimenta und Prof. Dr.-Ing. Raoul Daniel Zöllner, Prorektor der Hochschule Heilbronn für den Bereich Forschung, Transfer und Innovation.

Donnerstag, 7. Juli

Heilbronn – Stadt der Industrie. Gesprächspartner sind die IHK-Präsidentin Kirsten Hirschmann sowie Klemens Schmiederer, Vorstandsvorsitzender der Lapple AG.

Freitag, 8. Juli

Heilbronn – Stadt der Inklusion. Gesprächspartner sind Paula Balint, Frauenbeauftragte der LebensWerkstatt, Dieter Müller, Leiter der Beratungsstelle Blickpunkt Auge und Irina Richter, Inklusionsbeauftragte der Stadt Heilbronn.

Montag, 11. Juli

Heilbronn – Stadt der Folgenlosigkeit. Gesprächspartner sind der Schriftsteller und Kolumnist Alexander Estis, der Dramatiker und Dramaturg Tobias Frühauf sowie der Regisseur Philipp Wolpert.

Dienstag, 12. Juli

Heilbronn – Stadt des Handels. Gesprächspartner sind Gottfried Friz, Chef der Firma Betten-Friz und Gerd Wolf, Mitglied der Geschäftsleitung und Chef der Unternehmenskommunikation der Schwarz-Gruppe.

Mittwoch, 13. Juli

Heilbronn – Stadt des Öffentlichen Stadtverkehrs. Gesprächspartner sind Landrat des Landkreises Heilbronn Norbert Heuser, Erster Bürgermeister der Stadt Heilbronn Martin Diepgen und Tilo Elser, Geschäftsführer der Heilbronner Stadtwerke.

Donnerstag, 14. Juli

Heilbronn – Stadt der Fürsorge. Gesprächspartner sind Karl Friedrich Bretz, Geschäftsführer des Kreisdiakonieverbands im Stadt- und Landkreis Heilbronn sowie Stefan Schneider, Regionalgeschäftsführer der Caritas Heilbronn-Hohenlohe.

Freitag, 15. Juli

Heilbronn – Stadt der Bildenden Kunst. Gesprächspartner sind Dr. Marc Gundel, Direktor der Städtischen Museen sowie Dr. Matthia Löbke, Ausstellungsleiterin des Kunstvereins Heilbronn.



Ärzte – Apotheken

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:
Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon 07066/7925.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald

Einführung einer einheitlichen Rufnummer
74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7
Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon 19222.

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 2. Juli 2022

Rosen-Apotheke Heilbronn, Wilhelmstraße 54, 74074 Heilbronn, Tel. 07131/8 13 77

Rathaus-Apotheke Massenbachhausen, Heilbronner Straße 41,
74252 Massenbachhausen, Tel. 07138/76 66

Sonntag, 3. Juli 2022

Spitzweg-Apotheke HN-Sontheim, Spitzwegstraße 35, 74081
Heilbronn, Tel. 07131/25 10 21

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen. Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/83030.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund



Samstag, 02.07.

Peterspfennig-Kollekte

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken besonders:

Leo und Rita Mayer

Sonntag, 03.07.

18.00 Uhr Ökum. Mittendrin-Gottesdienst

Donnerstag, 07.07.

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 09.07.

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Reisesegen für die Seniorenrunde

Wir gedenken besonders:

Monika Gärtner, Rosa Muth und aller Angehörigen

Johann Meszaros und Eltern, Matthias und

Katharina Getsch und Sohn Georg,

Lorenz und Katharina Kaufmann und Eltern

Sprechzeiten:

Michael Keicher, Gemeindeferent, erreichen Sie unter

Tel. 07131/741 6202

Pfarrbürozeiten:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr; Do. 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel. 07131/741 6001

E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de

Christel.Walter@drs.de

Homepage: www.se-salzgrund.de

Balsam für die Seele

„Hebt man den Blick, so sieht man keine Grenzen.“

(unbek. Verfasser)

Verstorben aus unserer Gemeinde:

Wilfried Eggensperger 74 Jahre

Hochzeiten:

André Christoph und Christina Lea Ritter geb. Göttler

Peters-Pfennig-Kollekte

Am 02. Juli ist die Peters-Pfennig-Kollekte. Bestimmt für Werke der Mission, humanitäre Aufgaben der sozialen Förderung sowie zum Teil auch zur Unterstützung einiger Aktivitäten des Hl. Stuhls.

Sonntag, 03. Juli, findet um 18 Uhr in der St. Alban Kirche ein **Ökumenischer Mittendrin-Gottesdienst** statt.

Wir laden Sie herzlich ein.

Kollekte – Silbersonntag

Die Kollekte am 17. Juli ist für die kirchlichen Gebäude vorgesehen

Seniorenrunde „St. Alban“

4-Tagereise zum Kaisergebirge:

Die Abfahrt zu unserer geplanten Reise nach Kitzbühel ist am **Sonntag, 10. Juli 2022, um 7.00 Uhr beim Schloss.**

Wie besprochen und zu unserer eigenen Sicherheit bitte vorher einen Coronatest durchführen und vorsorglich auch eine Maske mitbringen, ebenso den Personalausweis.

Am Samstag, 09.07., ist um **18.00 Uhr Vorabendmesse** in unserer Kirche.

Voranzeige: Der nächste Seniorennachmittag findet am Mittwoch, 27. Juli 2022, als „Sommerfestle“ statt.

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 3. Juli – 3. Sonntag nach Trinitatis

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren“ (Lukas 19,10)

Gottesdienst in Kirchhausen

18.00 Uhr Ökumenischer Mittendrin-Gottesdienst in der Kath. Kirche

Thema: „Da kommt noch was! Denn am Ende ist noch lange nicht Schluss.“

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst für Kinder und Erwachsene (Pfarrer E. Mayer)

mit anschließendem Platzfest

auf dem Festplatz in der Erhard-Schnepf-Gasse (Näheres im unten stehenden Text)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Tauberinnerung

(Pfarrer T. Binder)

Gottesdienste am 10. Juli

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Prädikant V. Stücklen)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche

(Prädikant V. Stücklen)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer S. Siegel)

Ökumenischer Sommer-Gottesdienst,

Samstag, 2. Juli, um 15 Uhr, Kath. Kirche Biberach

Unter dem Motto „Sommer, Sonne, Lebenslust“ wollen wir einen fröhlichen Sommer-Gottesdienst feiern. Im Anschluss laden wir zu „Tee und Gebäck“ ein. Besonders einladen möchten wir auch Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz und ihre Angehörigen.

10 Jahre Park-, Spiel- und Festplatz der Kirchengemeinde in der Erhard-Schnepf-Gasse Biberach

Am Sonntag, 3. Juli, feiern wir 10-jähriges Jubiläum des „Erhard-Schnepf-Platzes“ in Biberach.

Es beginnt mit dem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Evangelischen Kirche in Biberach.

Ab 11.30 Uhr gibt es die Grill-Station mit Wurst, Käse und Kartoffelsalat sowie einen Waffelstand, natürlich auch Getränke.

Der Posaunenchor spielt auf zum Platzkonzert. Für Kinder gibt es eine Schminkstation.

Um 12.30 Uhr werden die beiden neu bemalten Stromkästen auf dem Platz enthüllt. Auf unserem Platz stehen die ersten von Peter Böhringer im Stadtgebiet Heilbronn bemalten Stromkästen.

Ende des Festes wird etwa um 14 Uhr sein.

Wir laden herzlich ein zum Feiern, miteinander essen und bewundern der bemalten Stromkästen.

Verkauf von Eine Welt-Produkten am 03.07.2022

Fair genießen – Tolle Produkte aus Fairem Handel für die Eine Welt

Weitere Informationen unter „Ökumenische Nachrichten“.

Pfarrer Binder und Pfarrer Mayer auf dem Pfarrkonvent

Von Montag, 4. Juli, bis Donnerstag, 7. Juli, sind Pfarrer Binder und Pfarrer Mayer wegen des Heilbronner Pfarrkonvents abwesend.

Die Vertretung in dieser Zeit hat

– für Kirchhausen und Fürfeld: Pfr. Ralf Rohrbach-Koop aus Schwaigern, Telefon 07138/920600

– für Biberach: Pfr. Jochen Zimmermann aus Gundelsheim, Telefon 06269/242

Ökumenische Nachrichten

Ökumenischer Mittendrin-Gottesdienst am Sonntag, 3. Juli, um 18 Uhr in Kirchhausen

Wir laden herzlich ein zu diesem besonderen Abendgottesdienst am 3. Juli um 18 Uhr in der Katholischen Kirche in Kirchhausen. Thema: „Da kommt noch was! Denn am Ende ist noch lange nicht Schluss.“

Verkauf von Eine Welt-Produkten am 03.07.2022

Fair genießen – Tolle Produkte aus Fairem Handel für die Eine Welt

„Fairplay“ gilt nicht nur beim Sport, sondern wäre auch beim Essen wünschenswert.

Möchten Sie sich auch dafür einsetzen, dass die Kaffee produzierenden Kleinbauern von ihrem Kaffeeanbau leben können und gerecht bezahlt werden? Liegen Ihnen die Schaffung menschenwürdiger Arbeitsbedingungen und der Einsatz gegen illegale Kinder- und Zwangsarbeit ebenfalls am Herzen? Möchten Sie umweltverträglich und sozial verantwortungsvoll konsumieren und suchen nach entsprechenden Angeboten? Dann schauen Sie doch **am So. 03.07.2022**, nach dem Gottesdienst gerne in unserem „Fair genießen Weltladen“ vorbei. Wir haben schmackhafte und hochwertige Lebensmittel wie Kaffee, Tee, Honig und Gewürze im Sortiment, viele davon sind bio-zertifiziert. Alle Produkte werden unter sozialen Bedingungen produziert und zu fairen Preisen gehandelt um den Produzenten in unserer Welt eine menschenwürdige Existenz zu sichern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

03.07. um 18.00 Uhr: Ökumenischer Mittendrin-Gottesdienst in der Kath. Kirche

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde



Do. 30.06.	17.00 Uhr Abendgebet
Fr. 01.07.	17.00 Uhr Abendgebet
Sa. 02.07.	16.30 Uhr Trauung 17.00 Uhr Abendgottesdienst
So. 03.07.	8.30 Uhr Eucharistiefeier 10.30 Uhr Taufe 17.00 Uhr Abendgebet

Mo. 04.07. 15.00 Uhr Religionsunterricht
16.30 Uhr Abendgebet

Di. 05.07. 17.00 Uhr Abendgebet

Mi. 06.07. 17.00 Uhr Abendgebet

Gemeindepfarrer Sefer Jakob



Vereinsmitteilungen

FC Kirchhausen e.V.



FCK Sportabzeichen

Fit sein – Sportabzeichen

Am Samstag, den 02.07.2022, findet von 9.30 – 11.30 Uhr das erste Training für das Deutsche Sportabzeichen auf dem Sportplatz

statt. Teilnehmen kann jeder ab 7 Jahren, auch Nichtmitglieder. Beim Sportabzeichen gibt es vier Disziplingruppen: Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Aus jeder Gruppe kann man eine Disziplin auswählen, ganz nach den eigenen Neigungen und Stärken. Außerdem muss man Schwimmen können, da ein Schwimmnachweis erbracht werden muss. Das Sportabzeichen kann in Gold, Silber oder Bronze erworben werden.

Abt. Fußball



Rückblick: Damen

FC Kirchhausen – SV Heilbronn 1:3
In der Hitzeschlacht um Platz 5 traten unsere Damen gegen die Nachbarinnen des SV Heilbronn an. Bereits in der 3. Minute gelang es

unseren Damen durch ein Tor von Mona Schulz in Führung zu gehen. Leider konnte diese Führung nicht bis zur Halbzeit gehalten werden und so ging es mit dem Stand von 1:1 in die verdiente Pause. Nach der Pause konnten unsere Damen dem Druck der Gegnerinnen nicht Stand halten und so netzten diese zur 1:2-Führung ein. Mit offensiver Ausrichtung wurde versucht, das Unentschieden wieder herzustellen, leider vergeblich. Und so machte die Gastmannschaft in der 83. Minute mit dem Tor zum 1:3 den Sack zu.

Es spielten: Verena Arlt (TW), Tessa Knodel, Maren Schulz, Kathalena Leimbach, Jana Walter, Jennifer Krödel, Sophi Rohde, Lisa Melchior, Marie Flaig, Mona Schulz, Michelle Wieland, Saskia Schardt, Jennifer Specker, Tina Schulz.

Mit insgesamt 36 Punkten schließen unsere Damen die Saison 2021/22 mit dem 7. Tabellenplatz ab und befinden sich jetzt in der wohlverdienten Sommerpause. Vielen Dank an alle Fans für die zahlreiche Unterstützung während der gesamten Saison!

Abt. Turnen



Laufftreff

Wollen Sie sich fit halten, haben aber keine Lust alleine zu laufen?

Oder wollen Sie sich auf einen Marathon, Halbmarathon oder einen sonstigen Wett-

kampf vorbereiten, brauchen aber Unterstützung und etwas Motivation zum Trainieren?

Dann machen Sie mit beim Laufftreff!

Alle Mitglieder des FCK sind eingeladen mitzulaufen. Nichtmitglieder sind herzlich zum Schnuppern eingeladen.

Hier können Sie sich immer einmal wöchentlich mit Gleichgesinnten treffen und sich mit Spaß in der Gruppe fit halten.

Das Alter spielt dabei keine Rolle, jeder ist willkommen.

Kommen Sie vorbei, laufen Sie mit und bleiben Sie fit!

Wann: **jeweils mittwochs ab 19 Uhr**

Treffpunkt: Sportheim

Weitere Infos über die Vereinshomepage: www.fckirchhausen.de unter: Turnen -> Vereinsangebote.

Wir freuen uns über eure Teilnahme!

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e.V.



Musikkurse

Ende September starten in Kooperation mit dem Musikgarten Lauffen wieder vier neue Musikkurse für Kinder

zwischen 3 Monaten und 4 Jahren in HN-Kirchhausen. Die Kurse finden Montagvormittag und Dienstagnachmittag im Musikvereinsheim, Kapellenweg 27 statt. Gemeinsames Musizieren und Musikhören in dieser frühen Phase ist für das Kind „Nahrung“ für Körper, Geist und Seele. Mit den Kleinsten Musikgartenkindern probieren wir erste Knieritter und Bewegungslieder aus und lassen Mama lustige Fingerspiele üben. Auch schwingvolle Tänze mit oder ohne Tuch dürfen nicht fehlen. Mit ersten kindgerechten Instrumenten, wie unterschiedliche Rasseln, Handtrommeln, Glöckchen, Klanghölzer u.v.m. musizieren wir zu jahreszeitlichen fröhlichen Liedern. Bei den älteren Kindern erweitern rhythmische Echospiele und Klanggeschichten die Musikstunde.

Alle Infos und Kurse finden Sie auf der Homepage www.musikgarten-lauffen.de unter Aktuelles. Gerne können Sie auch telefonisch Kontakt zum Musikgarten Ulrike Geiger aufnehmen: 07133/14138.

Kolpingsfamilie Kirchhausen



Nach Jahren der Enthaltbarkeit sind bereits die ersten Feste und Veranstaltungen im Ort durchgeführt worden. Auch die Kolpingsfamilie Kirchhausen hat es sich nicht nehmen lassen im Anschluss an die Prozession an

Fronleichnam den Frühschoppen mit der katholischen Kirchengemeinde auszurichten. Dank der zahlreichen Gäste konnte hier ein kleiner wirtschaftlicher Erfolg erzielt werden. Allen Besuchern dieser Veranstaltung möchten wir an dieser Stelle nochmals für die Unterstützung danken.

Doch schon nahen die nächsten Termine des ersten Halbjahres vor den Ferien. Der für den 3. Juli geplante Ausflug mit dem Planwagen in die Weinberge rund um Brackenheim ist fast ausgebucht. Noch wenige Nachzügler können sich hierzu nachmelden. Sachkundige Führer werden in die Geheimnisse des Weinbaues der Region einführen. Während einer Planwagenfahrt durch die Wein- und Kulturlandschaft rund um Brackenheim wird Wissenswertes über die Arbeit der Wengerter und die Kulturlandschaft vorgetragen. Der eine oder andere Tropfen wird während dieser Veranstaltung verkostet. Zudem erhalten alle Teilnehmer eine Auswahl der regionalen Weine.

Bereits vorab wollen wir noch auf das geplante Grillfest am Erlenwäldle hinweisen. Dieses wird am 6. August in üblicher Weise stattfinden. Auch hierzu erbitten wir Eure Anmeldung bei Bernd Mayer unter der bekannten Rufnummer oder beim Unterzeichner.

Für die Kolpingsfamilie
Norbert Muth



Parteien

SPD



Bürgersprechstunde am 04. Juli um 17 Uhr

Am Montag, den 04. Juli 2022, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die Stadträte Marianne Kugler-Wendt und Rainer Hinderer beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 56-2005 erreichbar.

AfD



Bürgersprechstunde am Telefon

Stadtrat Michael Seher steht als Mitglied der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat am kommenden Montag, 04.07.2022, von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 07131/910303 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an mseher@afd-fraktion.hn gesandt werden.



Sonstige

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen geliebten Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 03.07.22, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen zu Hygienevorschriften und Corona-Regeln stehen wir Ihnen unter Tel. 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de